Objekt:	Latzschürze
Museum:	Freilichtmuseum Diesdorf Molmker Straße 23 29413 Diesdorf 03902/ 450 info@freilichtmuseum-diesdorf.de
Sammlung:	Historische Bekleidung
Inventarnummer:	VD 534

Beschreibung

Diese Latzschürze (Arbeitsschürze, Servierschürze, Trauerschürze?) wurde aus Halbwolle in Leinwandbindung (Kette Baumwolle) hausgenäht. Sie besitzt einen angeschnittenen Latz. Die über der Brust angesetzten, sich oben verbreiternden Schulterstücke gehen nahtlos in die unterhalb der Schulter wieder schmaler werdenden Träger über. Letztere werden über je ein mit hellem Leinenzwirn umstochenes Knopfloch bzw. zusätzlich über genähte Ösen (am Ende) an die im Rücken sitzenden gedrechselten Holzknöpfe geknöpft. Der Ausschnitt ist mit einem zweifach gelegten schwarzen Kunstseidenbändchen (Jaquardbindung) verziert und bis zu den Schultern mit einem Schrägstreifen eingefasst. Vorn rechts befindet sich eine aufgesetzte Tasche mit Patte, an der Unterkante des Blatts ein 10 cm breiter Schrägstreifen. Der Bund besteht aus einem aufgesetzten Schrägstreifen, daran befinden sich Bindebänder aus Halbseidensatin (jeweils eine Seite gesäumt).
Das Stück wurde 1985 von einer Familie aus Stöckheim erworben.

Grunddaten

Material/Technik:	Halbwolle (Kette Baumwolle), Kunstseide, Halbseidensatin
Maße:	L ab Schulternaht 94 cm, Blatt oben 80 cm, Unterkante 144 cm, Seitenränder 73 cm, Bindebänder 57 x 9 cm, Latz vorn Mitte 22 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1910
	wer	
	wo	Stöckheim (Rohrberg)

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Altmark

Schlagworte

- Damenkleidung